

Anita Hassanandani: Karriere, Liebe und der Weg zurück auf die Bühne

Anita Hassanandani äußert Bedauern über Karriereopfer für ihre Beziehung zu Eijaz Khan aufgrund dessen Einflusses auf ihre beruflichen Entscheidungen.

Anita Hassanandani Reddy, ein bekanntes Gesicht der indischen Fernsehlandschaft, hat sich nach über zwanzig Jahren erfolgreicher Karriere entschieden, eine fünfjährige Auszeit vom Schauspielern zu nehmen. Dies hat in der Branche für große Überraschung gesorgt, denn Anita ist für ihre Rollen in beliebten Serien wie *Yeh Hai Mohabbatein*, *Kkavyanjali* oder *Kabhii Sautan Kabhii Sahelii* berühmt geworden, gin in zahlreichen Bollywood-Filmen und hat sich in den Herzen ihrer Fans einen festen Platz erobert.

In einem ehrlichen Gespräch sprach Anita über ihre frühere Beziehung zu Eijaz Khan, die für viele Fans als eine Beziehung voller Potenzial galt. Das Paar war ernsthaft miteinander verbunden, doch nach mehreren Jahren endete ihre Romanze anders als gehofft. Anita ist inzwischen glücklich verheiratet mit Rohit Reddy und hat einen Sohn. Diese letzte Beziehung hat jedoch ihren Schatten hinterlassen.

Regrets und persönliche Entwicklungen

Wenn Anita über ihre Zeit mit Eijaz spricht, ist es offensichtlich, dass sie viel gelernt hat. Sie reflektiert: „Ich habe viel gelernt, ich bin ein besserer Mensch geworden, wir waren einfach zwei sehr gute Menschen, aber nicht gut füreinander.“ Ein zentraler Punkt ihrer Verzweiflung ist jedoch, dass sie ihre Karriere

opferte, um die Beziehung zu pflegen. Sie bedauert, dass sie in ihrer Beziehung auf zahlreiche berufliche Möglichkeiten verzichtet hat.

Anita gesteht, dass sie oft darüber nachdenkt, wie sie ihre Karriere für die Beziehung aufgegeben hat, auch wenn Eijaz sie nie dazu gezwungen hat. In ihren eigenen Worten: „Ich war mir nicht sicher, ob Eijaz damit einverstanden war. Er hat mich nicht gestoppt, aber ich wollte in der Beziehung übertreiben und habe einige schlechte Entscheidungen bezüglich meiner Karriere getroffen.“ Dies eröffnet Gedanken darüber, wie Liebe Menschen dazu bringen kann, ihre Prioritäten zu verändern und Kompromisse einzugehen, die nicht immer zu ihrem Vorteil sind.

„Ich habe viel meiner Karriere aufgegeben. Nicht, weil er mich gezwungen hat, sondern weil er immer gesagt hat, dass ich einen Film oder eine Szene wie diese nicht machen möchte. Das hat dazu geführt, dass ich viele großartige Möglichkeiten verpasst habe.“ Hier wird deutlich, dass Beziehung für Anita zu dieser Zeit wichtiger war als ihre Karriere, was nicht nur ein persönliches, sondern auch ein professionelles Dilemma darstellt.

Die Entscheidung, sich in einer Beziehung zu verändern, um den Partner zu beeindrucken, kann oft auf Kosten der eigenen Ambitionen gehen. Anita spricht offen darüber, dass man in der Liebe manchmal etwas ändert, um den anderen mehr zu gefallen, was schließlich zu ihrem Bedauern führte.

Mama-Gefühle und die Rückkehr zur Arbeit

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de